



Das könnt ihr Draußen ausprobieren

Wolkenfiguren entdecken

Wenn ihr in den Himmel schaut, seht ihr ganz viele Wolken. Wie sehen sie aus? Gibt es dort ein Einhorn, ein Piratenschiff oder ein Schaf? Wie viele Figuren könnt ihr entdecken? Am Rücken liegend in der Wiese ist das natürlich am schönsten.

Danach können die lustigsten Figuren auch gezeichnet werden.

Verstecken

Wer kennt das nicht. Ein Spiel, das überall auf der Welt allen Kindern und Erwachsenen viel Spaß macht, wenn es heißt: die einen verstecken sich und die anderen müssen suchen.

Straßenmalkreide

Tolle Beschäftigung für drinnen und für draußen. Das Zeichnen mit Kreide auf einer Straße oder an einer Tafel entwickelt Kreativität.

Blätter, Steine, Zapfen sammeln

Ihr nehmt ein Körbchen oder eine Tüte mit und macht euch auf den Weg in den Wald. Wer findet den schönsten Stein, den größten Zapfen, den besten Wanderstock? Die gefundenen Schätze werden mit nach Hause genommen. Dort kann man die Steine zum Beispiel anmalen oder aus den Zapfen ein Männchen basteln und aus den Stöcken ein Mobile.

Käfer, Ameisen und Insekten beobachten

Die Waldameisen sind faszinierende Waldbewohner, man kann stundenlang zuschauen, wie sie krabbeln und arbeiten. Auch andere Insekten laden zum Beobachten ein. Hat man ein Lupenglas, darf man die Krabbeltiere auch vorsichtig (!) einfangen, im Lupenglas von Nahem betrachten und dann wieder frei lassen.

Den Stimmen des Waldes lauschen

Das ist sehr beruhigend und schon fast meditativ. Ihr sucht euch im Wald ein ruhiges Plätzchen, schließt die Augen und lauscht einfach mal. Was hört ihr? Einen Vogel zwitschern, das Rascheln des Windes oder den Regen auf den Boden tropfen?

Zapfenwerfen

Zapfen eignen sich bestens zum Werfen! Ihr könnt zusammen mit dem Kind verschiedene Spiele ausprobieren:

- Sich gegenüber stehen und sich die Zapfen zuwerfen. Bei größeren Kindern kann man nach jedem Wurf einen Schritt weiter auseinander gehen.
- Ziele suchen: Zum Beispiel über einen niedrigen Ast oder in einen offenen Rucksack werfen, einen Baumstamm oder eine Pfütze treffen.
- Zapfen wie Tennisbälle mit der Handfläche zu einem Mitspieler schlagen, der versucht den Tannenzapfen zu fangen.

Waldmemory

Ihr legt verschiedene Gegenstände aus dem Wald (z.B. Tannenzapfen, Baumrinde, Blatt, Moos, Blume) offen auf den Boden. Die Kinder versuchen die gleichen Dinge selbst im Wald zu finden.

Waldmandala

Ihr legt aus verschiedenen Naturmaterialien Waldbilder.

Fang ein Blatt

Wenn gerade die Herbstzeit ist, dann versuche doch einfach mal die fallenden Blätter zu fangen, die von den Bäumen segeln.



Ideen für Zuhause

Großer Pappkarton

Damit kann man Kinder in fast jedem Alter beschäftigen. Die Kleinen können einfach nur reinklettern, darin sitzen und wieder rausklettern. Mit Hilfe von älteren werden daraus Häuser, Kaufläden oder Spielküchen, die aufwändig bemalt werden wollen.

Malen

Mit Wasserfarben malen – zum Beispiel im großen Stil auf einem alten Laken.

Hindernislauf

Einen Hindernislauf veranstalten: Über oder unter Stühle, Polster, Seile klettern, Purzelbäume auf Decken schlagen, und vieles mehr.

Töpfe und Deckel

Richtet doch einfach eine Schublade nur mit Töpfen, Dosen und Deckeln für euer Kleinkind ein. Schon mal ausprobiert? Wenn nicht, probiert es aus! Das Kind kann sich wahnsinnig lange damit beschäftigen, die Töpfe ineinander zu stellen, den richtigen Deckel zu suchen, oder mit einem Holzlöffel darin zu rühren oder zu musizieren.

Gemeinsam putzen

Ihr habt keine Zeit, das Bad zu putzen, weil ihr das Kind beschäftigen müsst? Macht einfach beides gleichzeitig! Es sind sicherlich genügend feuchte Lappen für alle da und ein wenig Kehren oder Staubwedeln hat auch noch keinem Kleinkind geschadet – im Gegenteil, die meisten Kinder wollen sogar mithelfen und das tun, was die Erwachsenen tun.

Gemeinsam kochen und backen

Muffins, Pfannkuchen, Waffeln oder der klassische Marmorkuchen sind bei Kindern sehr beliebt. Wieso also nicht gemeinsam mit den Kindern backen, worauf sie Lust haben. Die Kleinen können dabei auch schon ein paar Aufgaben übernehmen. Dabei gibt es sicherlich Sauerei, aber es macht trotzdem Spaß!

Die Leckereien könnt ihr danach gemeinsam verzieren!

Gemeinsam tanzen

Musik auflegen und die Wohnung zur Bühne verwandeln.

Zwischendurch könnt ihr die Musik auch stoppen und dann dürfen alle die mitmachen sich nicht bewegen. Es darf auch mitgesungen werden!

Hörspiele hören

Ihr habt noch kein Hörspiel Zuhause? Die gibt es zum Ausleihen in der Stadtbibliothek!

Schaumparty

Ab in die Badewanne mit den Kindern und mit Schaum und Bechern spielen.

Verkleiden

Verkleidungskiste herausholen oder einfach ein paar Kleidungsstücke aus eurem Schrank freigeben. Dazu ein paar Mützen, Hüte oder Tücher und schon kann das Abenteuer losgehen.

Vorlesen

Es gibt so viele schöne Kinderbücher. Ihr macht es euch auf der Couch gemütlich, vielleicht mit einer Tasse Kaba, und schon kann das Abenteuer losgehen.

Ihr habt schon alle Bücher die Zuhause liegen gelesen? Die Stadtbibliothek bietet eine große Auswahl an tollen Geschichten zum Ausleihen.

Schattentheater

Ganz einfach einen Bettbezug oder ein Tuch zwischen Stühlen aufspannen. Mit Kuscheltieren oder gebastelten Figuren aus Papier (an Strohhalme oder Spieße kleben!) Geschichten spielen und von hinten mit der Taschenlampe anleuchten.

Kneten

Endlich kann in Ruhe geknetet werden. Plätzchenformen zum Ausstechen bringen noch mehr Spaß!

Ihr könnt die Knete auch selber machen:

Zutaten:

500g Mehl

175g Salz

3 EL Zitronensäure (oder 20g Pulver)

7 EL Öl (ca. 80 ml)

500 ml kochendes Wasser

Zubereitung:

Mehl, Salz und Zitronensäure trocken kurz mischen, dann das Öl zugeben.

Anschließend das kochende Wasser nach und nach dazu geben. Den Teig einige Minuten kneten, bis eine geschmeidige weiche Masse entsteht.

Wenn du den Teig einfärben möchtest teilst du ihn dir auf und gibst nach und nach Lebensmittelfarbe dazu – wieder gut einkneten. Eventuell kannst du auch etwas Glitzer darunter mischen.



Das könnt ihr überall machen

Wer zuerst lacht

Ihr versucht nur mit Hilfe von Grimassen und Bewegungen den anderen zum Lachen zu bringen.
Wer zuerst lacht hat verloren.

Kopfüber

Stellt euch breitbeinig hin, beugt euch vor und schaut kopfüber durch die Beine.
Was spürt ihr? Ein bisschen Schwindel? Was könnt ihr sehen? Wie sieht die Welt auf dem Kopf aus?

Seiltänzer

Ihr legt ein Springseil oder eine Wäscheleine auf den Boden und lässt die Kinder darauf balancieren. Zur Unterstützung könnt ihr den Kindern am Anfang eine Hand reichen.

Baum

Wer schafft es, auf einem Bein zu stehen? Mit etwas Übung gelingt es sogar, die Hände dabei über dem Kopf zusammenzubringen.

Sport machen

Luftballon aufpusten, hochhalten und dabei Übungen machen. Zum Beispiel herumdrehen, hüpfen, ein Stück rückwärts laufen, um die Wette Kniebeugen machen.

Welches Tier bin ich

Egal ob zu Hause oder beim Spaziergehen können die Kinder die Bewegung unterschiedlicher Tiere nachmachen. Die Eltern geben Ideen, machen mit oder müssen erraten welches Tier sich dahinter verbirgt.